

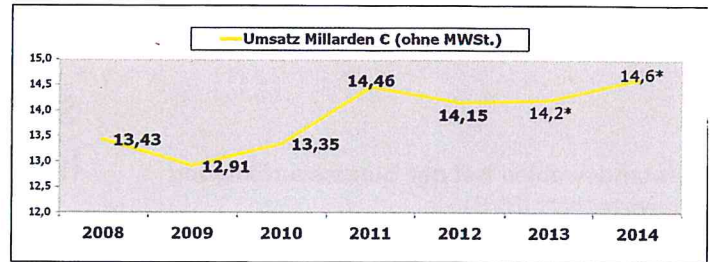


Maler- und Lackiererhandwerk mit moderatem Umsatzplus 2014

Das Maler- und Lackiererhandwerk erzielte im Jahr 2014 nach den Ergebnissen der Handwerksquartalsberichterstattung des Statistischen Bundesamtes (Destatis) ein moderates Umsatzplus von +2,4 Prozent. Die Beschäftigung war mit +0,2 Prozent insgesamt weitgehend stabil. Beide Trends beruhen allerdings bei näherem Blick ausschließlich auf den guten Werten im 1. und 2. Quartal 2014. Der milde Winter 2013/14 hatte hier zu einer besseren Auftragslage geführt im Vergleich zu dem harten Winter 2012/13.

Im 3. und 4. Quartal 2014 wurden hingegen die Zahlen des Vorjahres 2013 nicht erreicht. Die beiden Jahre 2013 und 2014 waren in ausgeprägter Weise von der unterschiedlichen Witterungsentwicklung bestimmt.

Insgesamt erreichte das Maler- und Lackiererhandwerk nach den Schätzungen des Bundesverbands Farbe Gestaltung Bautenschutz 2014 einen Branchenumsatz von 14,6 Milliarden Euro. Absolute endgültige statistische Werte liegen immer erst nachgängig mit der jeweiligen Handwerkszählung vor. Destatis hat im März 2014 die Ergebnisse der Handwerkszählung 2012 vorgelegt. Der Umsatz des Maler- und Lackiererhandwerks lag 2012



Quelle: Destatis, eigene Berechnungen BV Farbe

*absolute Zahl 2013/14 vorläufig

Fortschreibung Handwerkszählung mit Veränderungsrate Quartalsberichterstattung

bei 14,15 Milliarden Euro (-2,1 Prozent zu 2011) und damit leicht höher als nach der Quartalsberichterstattung zunächst hochgerechnet.

Die wichtigsten Daten zum Maler- und Lackiererhandwerk können jeweils unserer aktuellen Fassung „Zahlen und Fakten“ entnommen werden, das im Internet www.farbe.de unter „Branche“ eingestellt ist.

Was weiß Facebook von mir? Sind meine persönlichen Daten sicher? Wie kann ich meine Privatsphäre schützen?

Mit der zum 30. Januar 2015 in Kraft getretenen Änderung der Facebook-AGB sind Diskussionen um den Datenschutz im Internet an der Tagesordnung. Tatsächlich verfolgt Facebook die Bewegungen und Aktionen seiner Nutzer sowohl im Netzwerk als auch auf anderen Seiten und wertet die Daten zur gezielteren Einspielung von Werbung aus.

Suche nach Personen, Orten und Dingen

Maler Meisterhaft | Startseite

Privatsphäre-Einstellungen und Werkzeuge

Wer kann meine Inhalte sehen? Wer kann deine zukünftigen Beiträge sehen?

Überprüfe alle deine Beiträge und Inhalte, in denen du markiert bist

Möchtest du die Zielgruppe für Beiträge einschränken, die du mit Freunden von Freunden oder öffentlich geteilt hast?

Wer kann mich kontaktieren? Wer kann dir Freundschaftsanfragen senden?

Wessen Nachrichten sollen in meinem Postfach gefiltert werden?

Wer kann nach mir suchen? Wer kann mithilfe der von dir zur Verfügung gestellten E-Mail-Adresse nach dir suchen?

Wer kann mithilfe der von dir zur Verfügung gestellten Telefonnummer nach dir suchen?

Möchtest du, dass andere Suchmaschinen einen Link zu deiner Chronik enthalten?

Mit den richtigen Einstellungen sichern Sie Ihre Privatsphäre bei Facebook.

Allerdings: Suchmaschinen wie Google, Online-Shops wie Amazon oder Zalando, E-Mail-Anbieter und selbst Online-Auftritte von großen Tageszeitungen und Magazinen wie Die Welt, Spiegel

oder Stern nutzen dieselben Tracking-Systeme zur Nutzerverfolgung und werten Nutzerdaten auf dieselbe Art und Weise aus wie Facebook.

Das gesamte Marketing-System der Internet-Welt basiert auf diesem Prinzip: Herausfinden, was Nutzer mögen, brauchen, regelmäßig kaufen und ihnen dann Werbung zeigen, die genau diese (ermittelten) Bedürfnisse anspricht.

Das heißt natürlich nicht, dass Sie nicht trotzdem etwas tun können, um Ihre persönlichen Daten zu schützen! Wie das geht, erfahren Sie in einer ausführlichen Beschreibung von Nicole Goldstein-Rackow von unserem Kooperationspartner DS Digitale Seiten GmbH unter www.farbe.de. Schritt für Schritt wird darin der richtige Umgang mit Facebook erklärt und dargestellt wie Sie Ihre Nutzerdaten und Ihr Nutzerverhalten bei Facebook und im Internet schützen können.



**FARBE, AUSBAU
& FASSADE**

Die europäische Fachmesse für
Fassadengestaltung und Raumdesign

www.faf-messe.de

02. – 05. MÄRZ 2016 | MESSEGELÄNDE MÜNCHEN

Vorstandswahlen bei der Bundesvereinigung Bauwirtschaft (BVB)

Bei den turnusmäßigen Wahlen zum Vorstand der BVB wurde am 11. März 2015 erneut der Präsident des Bundesverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz zum stellvertretenden Vorsitzenden und zum Leiter des Fachbereichs Ausbaugewerbe der BVB gewählt. Als Vorsitzender wurde Dachdeckermeister Karl-Heinz Schneider bestätigt. Die Mitgliederversammlung der BVB fand auch in diesem Jahr wieder im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse in München (IHM) statt. Auf der am nächsten Tag folgenden Pressekonferenz wurde zur aktuellen wirtschaftlichen Lage im Bau- und Ausbauhandwerk sowie zu aktuellen politischen Themen Stellung bezogen.

Die BVB vertritt die gemeinsamen gewerkeübergreifenden Interessen der Betriebe des deutschen Bau- und Ausbauhandwerks gegenüber Politik, Sozialpartnern und Öffentlichkeit. Nähere Informationen finden sich unter www.bv-bauwirtschaft.de.

Wer trägt die Kosten mangelhafter Baumaterialien?

Unter diesem Titel fand am 24. Februar in Berlin eine Veranstaltung des Bundesministeriums für Justiz und Verbraucherschutz statt. Handwerks- und Bauherrenvertreter haben sich gemeinsam für eine Regelung eingesetzt, die die Haftungsfälle des Handwerks bei unverschuldeten Produktmängeln lösen soll. Rechtsexperten diskutierten anschließend, ob und wie eine solche Regelung gesetzlich umgesetzt werden kann. Allerdings verlief diese Diskussion eher ernüchternd. Insbesondere zwischen den Rechtsexperten konnte dazu kein Konsens erzielt werden. Insofern bleibt mit Spannung abzuwarten, wie der vom Bundesjustizministerium bis zur Sommerpause angekündigte Gesetzentwurf aussieht.

Angesichts der nach wie vor bestehenden Unsicherheiten für die Handwerksbetriebe ist die Initiative „miteinerstimme.org“ unverändert wichtig. Weitergehende Informationen und die Möglichkeit, sich für die Online-Petition registrieren zu können, finden sich unter „miteinerstimme.org“.



Das Seminarprogramm der Akademie des Maler- und Lackiererhandwerks online unter www.akademie-maler.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Rahmenbedingungen, mit denen uns die große Koalition traktiert, treiben uns zunehmend um.

Nehmen wir den Mindestlohn: Frau Nahles wehrt sich gegen unseren berechtigten Protest wegen völlig überflüssiger Bürokratie und die Generalsekretärin der SPD hält die Unternehmer schlichtweg für dumm oder für Gauner. Dabei geht es uns nicht darum, dass der Mindestlohn nicht gezahlt oder dokumentiert werden soll. Mit unserem Maler-Mindestlohn müssen wir dies bereits seit Jahren tun.



Aber uns nun auch noch im Angestelltenbereich mit Dokumentationspflichten zu belasten, kostet völlig überflüssig Zeit und Geld. Auch Vertrauensarbeitszeit und Flexibilität werden dadurch in erheblichem Maße behindert. Letztlich werden die knappen Personalressourcen der Finanzkontrolle Schwarzarbeit für die Überprüfung eines Bereichs verschwendet, der in keiner Weise anfälliger ist für Schwarzarbeit als andere Branchen, in denen es auch keine Aufzeichnungspflichten gibt. Gemeinsam haben wir in diesem Punkt mit anderen Handwerksverbänden und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks zumindest erreicht, dass für die Zeit nach Ostern eine Überprüfung der bisherigen Umsetzung des Mindestlohns angekündigt ist.

Die Überarbeitung der Arbeitsstättenverordnung ist ein weiteres Beispiel für die Realitätsferne des Arbeitsministeriums. Die geplante Definition der „Arbeitsplätze“ ist so weit gefasst, dass praktisch jeder Quadratmeter Baustelle ein Arbeitsplatz ist – und die Arbeitsstättenverordnung damit in der Praxis schlicht nicht umsetzbar wäre. Bedarf es demnächst eines Garderoben-Trucks für jede Baustelle, der abschließbare Kleiderschränke und beheizte WC-Anlagen vorhält? Zum Glück scheint der Entwurf der Arbeitsstättenverordnung jetzt erst mal vom Tisch.

Im politischen Geschäft gilt letztlich, was für uns auch in der täglichen Arbeit gilt: Wir sind Unternehmer, um etwas zu unternehmen – nicht um uns entmutigen zu lassen!

Es grüßt Sie herzlich, Ihr

BUNDESVERBAND FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ
BUNDESINNUNGSVERBAND DES DEUTSCHEN
MALER- UND LACKIERERHANDWERKS

Karl-August Siepelmeyer

Karl-August Siepelmeyer
Präsident